

# SCHORFHEIDE

*Kurier*

für die Ortsteile Altenhof, Böhmerheide, Eichhorst, Finowfurt,  
Groß Schönebeck, Klandorf, Lichterfelde, Schluff und Werbellin

Gemeinde Schorfheide • 12. April 2007 • 15. Jahrgang • Ausgabe 04 / 2007

*Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schorfheide,*

*im Frühling rüsten ganze Familien zu Ausflügen in die Natur. Meine Ausflugstipps bzw. Rad- und Wandertouren wären:*

*Wenn Sie in Finowfurt sind, lohnt es sich bei der Luftfahrt-historischen Sammlung vorbeizuschauen. Sie dürfen auch nicht versäumen, die in Finowfurt fast fertig gestellte Schöpfer Schleuse, zu besichtigen.*

*Wer sich für den Oder-Havel-Kanal als Wanderziel entscheidet, sollte nicht vergessen, in Richtung Eberswalde, die wasertech-nischen Großbaustellen anzuschauen.*

*Natürlich werden auch die Schorfheide und der Werbellinsee für viele ein Anziehungspunkt sein.*

*Von Finowfurt, auf dem im letzten Jahr fertig gestellten Radweg, über Wildau, entlang der Seerandstraße, bis nach Joachimsthal lockt der Bio-rama-Aussichtsturm zu einem herrlichen Ausblick über die Gegend.*

*Selbstverständlich kann man sich, in Eichhorst angekommen, auch für eine Weiterfahrt nach Groß Schönebeck, mit dem Wildpark und der Ausstellung Max Schmeling „Mensch, Boxer, Jäger“ im Jagdschloss, entscheiden.*

*Eine 3. Route könnte von Eichhorst über Altenhof bis nach Lichterfelde führen. Der absolute Geheimtipp dort ist Feld-torge.*

*Uwe Schoknecht  
Bürgermeister*



Am 17. März veranstaltete der Landtechnikbetrieb von Klaus Meyer in Lichterfelde/Buckow seinen Holz-micheltag. Von der Axt, der Motorsäge, dem Holzvergaser bis zum kleinen mobilen Sägewerk war alles im Angebot. Auch Gartengeräte der verschiedensten Art wurden vorgestellt. Die vielen Besucher bestätigten Klaus Meyer, dass er wieder mal den richtigen Nerv der Kunden getroffen hatte.

*Bester, Ortsbürgermeister*

## OST-Fahrzeugtreffen im Luftfahrtmuseum Finowfurt

In den neuen Ländern gibt es eine Vielzahl Vereine und Interessengruppen, die sich der Traditionspflege besonderer Art verschrieben haben: Fahrzeugtechnik aus dem ehemaligen Ostblock. Vom Panzer russischer Bauart bis zum legendären Trabant wird alles originalgetreu in Schuss gehalten und gepflegt. Zu diesem Hobby gehört der Erfahrungs- und Ersatzteilaustausch genauso, wie die Präsentation der Fahrzeuge und der Spaß am Beifall des Publikums.

Vom **27. bis 29. April 2007** findet auf dem Gelände des Luftfahrtmuseums Finowfurt

eines der größten OST-Fahrzeugtreffen statt. Die Veranstalter wollen an diesen Tagen einen Einblick in ihre Freizeitarbeit geben und auch an Dinge erinnern, die noch nicht mal 20 Jahre her sind.

Freunde der Fahrzeugtechnik haben die Möglichkeit, mit oder ohne Oldtimer an diesen drei Tagen ihr Zelt oder ihren Wohnwagen aufzuschlagen. Die letzte Feldbackanlage der NVA wird täglich für frisches Brot, Brötchen und andere leckere Speisen sorgen. Geländefahrten im Panzer, Jeep oder mit dem Quad, Rundflüge mit der AN 2, alles ist an diesen Tagen möglich.

Höhepunkt des Festes wird am 29. 04 2007 um 14.00 Uhr die **Große Maiparade** werden. Alle Teilnehmer werden mit Oldtimern, Militärfahrzeugen und Landmaschinen an der Festtribüne vorbeiziehen. Am 29.04.2007 haben Besucher in FDJ- oder Pionieruniform, in ZV- oder Kampfgruppenuniform oder im Präsentanzug der 60er Jahre freien Eintritt und werden Teil der Großen Maiparade. Campingfreunde sollten sich schnell anmelden, die Plätze sind begrenzt.

**Telefon 03335 7233** oder [www.luftfahrt-museum-finowfurt.de](http://www.luftfahrt-museum-finowfurt.de)

*Hannelore Waldstein*



Vom 27. bis 30. März fand im Haus Schwärzetal in Eberswalde die öffentliche Erörterung des Verfahrens zur Müllverbrennungsanlage der Firma „Theo Steil“ statt.

Durch die von der Gemeinde Schorfheide beauftragten Gutachter und Anwälte (hier im Bild) wurde der Verlauf des Verfahrens im Wesentlichen bestimmt.

Nur durch die Anwesenheit dieser Experten konnten die gravierenden Mängel im Verfahren und in der Bearbeitung offen dargestellt werden.

Die Experten vermuteten, dass ein solches Verfahren in dieser Qualität im Bundesland Nordrhein-Westfalen abgebrochen worden wäre. Wir müssen nun auf die Entscheidung des Landesumweltamtes warten.

*Bester, Ortsbürgermeister*



In diesem Jahr wird die Gemeinde die Planung des Radweges von Lichterfelde nach Werbellin und Altenhof beauftragen.

Wir hoffen, dass der Radweg dann auch in den nächsten Jahren gebaut wird.

Für Schulkinder und die vielen Fahrradtouristen wäre dann auf einer vielbefahrenen Strecke mehr Sicherheit gegeben.

*Bester, Ortsbürgermeister*

## Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Eberswalde • Investitionen 2007

Auf der Grundlage des von der Verbandsversammlung beschlossenen Investitionsprogramms sollen im Wirtschaftsjahr 2007 Investitionen in Höhe von 1.789.300 Euro im gesamten Verbandsgebiet realisiert werden.

In der Gemeinde Schorfheide, OT Lichterfelde sind Kanalnetzerweiterungen im Pehlmannring, in der Wiesenstraße und im Kurzen Weg vorgesehen. Durch diese Bauvorhaben können weitere 47 Grundstücke an die leitungsgebundene Schmutzwasserbeseitigungsanlage angeschlossen werden.

## Jahreshauptversammlung des Gemischten Chores Finowfurt e.V.

Am 03.03.2007 fand die Jahreshauptversammlung des Gemischten Chores Finowfurt e. V. statt. Unsere Chorvorsitzende, Thea Triller, begrüßte alle aktiven und passiven Chormitglieder sowie dem Ortsbürgermeister, Herrn Westerkamp, recht herzlich.

Nach Verlesen des Rechenschaftsberichtes und des Kassenberichtes für das Geschäftsjahr 2006 erfolgte eine rege Diskussion über unsere Chorarbeit und darüber, wie der Chor in der Öffentlichkeit bekannter gemacht werden kann. Letztendlich haben wir, wie jeder andere Verein auch, mit Nachwuchssorgen zu kämpfen. So suchen wir unermüdlich nach Möglichkeiten, neue Mitglieder zu werben und allgemein für mehr Publicity zu sorgen. Da es bedauerlicherweise keinen Schulchor mehr gibt, aus dem die Kinder später als Erwachsene zu uns finden könnten, fällt es immer schwerer, sangesfreudige Leute für eine Chormitgliedschaft zu gewinnen.

Im Anschluss erfolgte die Wahl des Vorstandes. Sangesfreundin Küter fungierte als Wahlleiter und entlastete den bisherigen Chorvorstand von seinen Pflichten. Da im Vorfeld verschiedene Vorstandsmitglieder geäußert hatten, ihr Amt nicht länger ausüben zu wollen, erklärte sich unser Sangesfreund Siebeneicher bereit, nach einer Übergangszeit und Teilnahme an den Vorstandssitzungen im Vorstand mitzuarbeiten. So werden wir im Jahr 2007 wie folgt vertreten sein:

Chorvorsitzende: Thea Triller  
 Stellvertreter: Doris Köhn  
 Schatzmeister: Christa Böhlke  
 Schriftführer: Kerstin Settekorn  
 als erweiterter Vorstand:

Klaus Siebeneicher

Die Wahl der Ämter und Besetzungen erfolgte einstimmig. Es folgte der Dank der Vorsitzenden an alle Sängerinnen und Sänger sowie an unsere Chorleiterin, Maren Thörner für das übers ganze Jahr gezeigte Engagement. Eine Ehrung für 10-jährige Chormitgliedschaft konnte dann unserer Thea zuteil werden.

Anschließend gab uns unsere Chorvorsitzende einen Überblick über die für das Jahr 2007 geplanten Vorhaben, die im Wesentlichen sind:

- Frühlingskonzert in Finowfurt
- Auftritt in der Seniorenresidenz Lichterfelde im Frühjahr
- 21.06.-23.06.07 großes Chortreffen in Finsterwalde
- Teilnahme am Flößerfest (auch mit Glücksrad)
- 07.07.07 Teilnahme an der 707-Jahrfeier in Groß Schönebeck
- Weihnachtskonzerte in Finowfurt und Finow.

Angeregt wurde von ihr auch ein gemeinsamer Konzertbesuch oder ein Workshop, um die Chorarbeit zu festigen. Danach stellte sie noch einmal die Frage zum künftigen Übungsraum für unseren Verein. Sangesfreundin Settekorn erläuterte die Möglichkeiten, die nach Absprache mit Frau Baaske und Herrn Lukat getroffen wurden. Hierzu teilte uns Herr Westerkamp noch eine mögliche neue Lösung mit, die jedoch erst im Laufe des Jahres entsteht und dann erst der eingehenden Prüfung (z. B. auch der finanziellen Belastung für unseren Verein) bedarf. Zum Punkt - Transport für die Teilnahme des Chores am Sängertreffen in Finsterwalde - bot sich Herr Westerkamp ebenfalls an, uns im Rahmen seiner Möglichkeiten Unterstützung zu geben.

*Kerstin Settekorn, Schriftführer*

## Berliner Volksbank eG – für Sie vor Ort in Finowfurt

**Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schorfheide,**

wir möchten heute die Gelegenheit nutzen, Ihnen interessante Neuigkeiten mitzuteilen.

Um für die Wünsche unserer Kunden und denen, die es noch werden möchten, schneller zur Verfügung zu stehen, haben wir in unserer Filiale das Personal erweitert.

Seit dem 01. April 2007 ist eine weitere Mitarbeiterin für Sie in Finowfurt vor Ort. Wir freuen uns sehr, Ihnen damit noch mehr Service und Beratungsleistung anbieten zu können.

Das ist aber noch nicht alles!

Seit dem 01. April 2007 haben wir die Kontoführungsgebühren abgeschafft. Für alle Konten mit Lohn-, Gehalts- oder Renteneinkünften ab 1.000 EUR stellen wir Ihnen keine Gebühren mehr in Rechnung! Kommen Sie in die Filiale und holen Sie sich ihr kostenfreies Girokonto.

### Zum Schluss noch eine Bitte in eigener Sache.

Die Berliner Volksbank eG ist ein sehr guter Ausbildungsbetrieb. Wir suchen ständig junge Leute für die

#### Ausbildung zur Bankkauffrau / zum Bankkaufmann

und für Betriebspraktika. Wenn Sie Interesse haben oder jemanden kennen der Interesse hätte, kommen Sie vorbei.

#### Unsere Adresse:

Hauptstraße 140, 16244 Schorfheide /OT Finowfurt

#### Unser Telefon:

01801-88 88 00 (aus Brandenburg zum Ortstarif)

### Mitteilung der Gesellschaft für Abfallwirtschaft Barnim mbH

## Ohne gültige Abfallgebührenmarke keine Behälterleerung

In der letzten Märzwoche wurden im Barnim die neuen Gebührenbescheide und die grünen Abfallgebührenmarken für 2007 verschickt.

Die neuen, grünen Abfallgebührenmarken sollten umgehend auf dem Deckel der Abfallbehälter aufgebracht werden. Denn ohne gültige Marke keine Leerung!

Es erfolgt auch keine kostenfreie Nachentsorgung.

Nach einer Duldungsfrist bis zum 21. April 2007, somit ab 17. KW werden Abfallbehälter ohne grüne Abfallgebührenmarke nicht mehr geleert. In diesem Fall weist ein Beanstandungsaufkleber der Fehr Umwelt Ost GmbH auf dem Abfallbehälter auf das Fehlen der gültigen Abfallgebührenmarke hin. Der Kunde muss sich bei dieser Beanstandung kurzfristig an die GAB mbH wenden. Die Ansprechpartnerin bei der GAB für die Gemeinde Schorfheide ist:

Frau Rosenfeld (Telefon: 03334 / 3057-17)

#### Die Sprechzeiten der GAB sind:

Dienstag: 9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr  
Donnerstag: 9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr

*Dr. Bongardt, Geschäftsführer*

## Brenn- und Kaminholz

-ofenfertig-

Eiche, Buche, Birke

verkauft frei Hof

Oberförsterei Groß Schönebeck,

Tel.: (03 33 93) 6 43 40 und 6 69 52,

Fax: (03 33 93) 6 43 49.



Machen Sie Ihr Dach fit für  
die Sonne

Warmes Wasser soviel Sie wollen!  
Auch für Ihre Heizung!



**FAVAGS**  
WÄRMESYSTEME

**Steffen Behnisch**

Walzwerkstraße 58  
16244 Schorfheide

Tel. 03335 7335 + Fax: 7439  
www.heizung-behnisch.de

*Unsere Ware, die läuft nicht vom Band,  
hier schafft man noch mit Herz und Hand!*

### Ihre Fleischerei **Ortlieb** Meisterbetrieb

All unsere Erzeugnisse stammen aus  
eigener Landwirtschaft und Schlachtung.  
Sie werden nach überlieferten Rezepten  
vom Fleischermeister Ralf Ortlieb hergestellt.  
Dafür bürgen wir!

Bestellen Sie sich ihr **Candle-Light-Dinner**,  
ob als Frühstück, Mittag oder Abendessen.  
Das besondere Highlight für ein romantisches  
Essen, als Liebesbeweis oder als Überraschung  
für die Eltern und Freunde.



Lassen Sie sich verwöhnen  
und rufen Sie uns an.



16247 Althüttendorf, Tel.: (03 33 61) 8 25

16247 Joachimsthal, Tel.: (03 33 61) 7 10 17

16244 Schorfheide, OT Finowfurt, Tel.: (0 33 35) 32 69 54, Hauptstraße 126

## 707 Jahre Groß Schönebeck – das leicht verrückte Dorffest

### SV Schorfheide bietet Skiroller-Training an

Am Donnerstag, dem 29. März, fand im Sportlerheim in Groß Schönebeck eine Informationsveranstaltung des SV Schorfheide statt. Thomas Wichmann und Petra Harbach informierten die interessierten Eltern über die erlebnisreichen Tage in Großbreitenbach. Aus dem dortigen Skiverein ging u.a. die Weltmeisterin und Olympiasiegerin Andrea Henkel hervor. Sechs zukünftige Biathleten des SV Schorfheide trainierten Ende Februar für einige Tage in Thüringen. Auf dem Programm stand sowohl Schießen mit Biathlon-Gewehren, Laufen mit „richtigen“ Skiern auf „echtem“

Schnee und Skiroller-Training unter fachkundiger Anleitung. Am 02. April 2007 begann die nächste Etappe auf dem Weg zum zukünftigen Leistungszentrum Biathlon – in Finowfurt und Groß Schönebeck wird das regelmäßige Skirollertraining angeboten. Es gelang dem SV Schorfheide, dazu ausgebildete Übungsleiter zu engagieren und bei Bedarf werden auch Skiroller, -schuhe und -helme bereitgestellt. Im Mai werden in den drei Schorfheider Grundschulen Schulmeisterschaften ausgetragen. Die besten Schüler qualifizieren sich für die 1. Lan-



desmeisterschaft im Biathlon, die vom 06. bis 08.07.2007 in Groß Schönebeck stattfindet. Der Verein ist ganz besonders daran interessiert, Kinder der Jahrgänge 1996–2001 für

diesen Sport zu begeistern. Informationen über die Trainingsmöglichkeiten gibt es bei Petra Harbach (033 35 – 22 54 12).

*Peter Harbach*

## Mord im Pfarrhaus



*Pfarrhaus  
in Groß  
Schönebeck  
(Foto: Klemke)*

Viele Groß Schönebecker hatten ihr Heimatdorf schon auf der Flucht vor den Russen verlassen, andere, denen kein Fahrzeug zur Verfügung stand, versteckten sich im Wald. In den Scheunen und leeren Häusern übernachteten Flüchtlinge und Soldaten und hinterließen dort Uniformen und Ausrüstungsgegenstände, mit denen sie von den näher kommenden sowjetischen Truppen nicht angetroffen werden wollten. Über den Ort hinweg heulten am 28./29. April 1945 die Granaten, die von den, aus Richtung Eich-

horst anrückenden, Russen auf die wenigen Widerstandsnester der Wehrmacht abgefeuert wurden. Die Brücken über den Oder-Havel-Kanal waren von den deutschen Soldaten gesprengt, die Bahn fuhr nicht mehr. Die SS plünderte im Schlosskeller die Weinbestände und verlangte nach Frauen, mit denen die Nacht durch gefeiert wurde, bevor auch sie sich nach Westen absetzte. Auch die Familie des Superintenden Wagner überlegte, ob sie mit ihrem Wagen in Rich-

tung Westen fliehen sollte. Wagner und sein ältester Sohn wurden vom Friseursalon Feld im Gebäude der heutigen Sparkasse aus noch vor dem Haus gesehen und vermittelten den Eindruck, dass sie sich den Flüchtenden anschließen wollten. Aus dem Dachgeschoss des Hauses Rosenbecker Str. 5 hing schon die weiße Fahne aus dem Fenster des KPD-Manns Paul Grabowski, der verhindern wollte, dass der Ort zerstört wird und es zu keinem weiteren Blutvergießen kommt. Die Russen besetzten den Ort am nächsten Tag ohne ein Gefecht und suchten Quartiere und Versorgungsstützpunkte. Zuvor plünderten sie die Häuser und Höfe aus und vergewaltigten die Frauen.

Kurz zuvor oder vielleicht auch mitten in diesem Chaos wurden im Pfarrhaus fünf Leichen entdeckt: Superintendent Wagner, seine Frau und seine drei Kinder. Der deutschsprechende russische Major befahl Erna Staberow die Leichen aus dem Pfarrhaus zu entfernen und schickte einen Panjewagen, um sie abtransportieren zu lassen. Mit Unterstützung

von Paul Grabowski wurden die Toten in Decken gewickelt und auf den Friedhof geschafft, wo sie unweit der heutigen hinteren Wasserstelle mit einem Vater-unser bestattet wurden. An das Grab erinnerte lange Zeit ein von der Gemeinde gesetzter Gedenkstein.

Nach den vorliegenden Zeitzeugenberichten soll die Pfarrersfamilie in der Zeit zwischen dem Abzug von Wehrmacht und SS und vor der Ankunft der Russen ermordet worden sein. Der überlieferte Zeitpunkt, der Beruf des Vaters, die Auslöschung der gesamten Familie und die zerschlagenen Glieder der Toten sprechen eigentlich gegen die Annahme, dass sie von Russen getötet wurden. Aber wer war es dann? Wer aufklärende Informationen aus eigenem Erleben oder durch die Familienüberlieferung an dieses schrecklichste Kriegereignis in Groß Schönebeck hat, möge sich bitte melden bei Rainer E. Klemke (Tel.: 033393 65348 / 0175 2033214), der mit Blick auf das Ortsjubiläum gemeinsam mit anderen die Erinnerungen von Groß Schönebeckern sammelt.

## Großer Bahnhof für UFA-Film in Groß Schönebeck

Es war ein strahlender Herbsttag Ende Oktober 1938, als sich Hildegard Grabowski mit ihren Klassenkameradinnen des Jahrgangs 1928 von der Gemeindeschule neben der Dorfkirche auf den Weg machte zum Bahnhof. Heute sollten sie, ausgestattet mit zum Teil extra für diesen Anlass genähten Kleidern, ihren ersten Auftritt haben im neuen Film der Tobis. Vorausgegangen waren Verhandlungen des Produzenten mit der Schulleitung, in der dieser neue Sportgeräte für die Schule als Honorar zugesagt worden waren.

Schon seit Tagen hatte sich der Filmtruss im Gasthof „Stadt Prenzlau“ in der Berliner Straße einquartiert und die Technik am Bahnhof aufgebaut. Der Salonwagen „E 417“, der in dem Film die Hauptrolle spielt, wurde dazu von den UFA-Studios in Babelsberg auf das Bahnhofsgleis gezogen. Der Bahnhof selbst wurde für den Film so ausgestattet, dass Reisende, die aus Berlin kamen, irritiert waren und nicht wussten, ob sie an der richtigen Station angekommen sind.

Der Film erzählt die Geschichte eines Salonwagens, der anfangs



*Bahnhof Groß Schönebeck heute (Foto: Klemke)*

fürstlichen Familien als Gefährt diente. Später wurde er Quartier eines militärischen Oberkommandos, um dann, ganz abenteuerlich, im Zirkus zu landen. Umfunktioniert zu einer Bar, sollte er, endlich ausgegliedert, als Plakatträger auf einem Abstellgleis landen. Vor diesem traurigen Schicksal rettet ihn ein Museum.

Aufgabe der Schönebecker Schülerinnen war es nun, begeistert dem Wagen und seinen Insassen zuzujubeln. Welche der großen Schauspieler aus dem Ensemble sie dabei zu Gesicht bekamen, ist nicht

überliefert. Die Besetzungsliste des Films liest sich aber wie ein Who is Who des damaligen Filmschaffens. Neben den Hauptdarstellern Käthe von Nagy und Paul Hörbiger traten dort u.a. Curd Jürgens, Maria Nicklisch, Hilde Körber, Axel von Ambesser, Hubert von Meyerinck, Tatjana Sais und Ewald Wenck auf. Das Buch und die Liedertexte stammten von Helmut Käutner, Paul Verhoeven führte Regie und stellte selbst einen Drehorgelspieler dar.

Hildegard Grabowski und ihre Klassenkameradinnen lernten, dass die Herstellung eines

Spielfilms deutlich prosaischer ist, als es auf der Leinwand aussieht. Langes Warten und immer wieder neue Einstellungen prägten den Tag und es sollte am nächsten Tag weitergehen. Müde trollten sich die Schülerinnen am späten Nachmittag nach Hause, wobei Hildegard stolperte und sich beim Hinfallen das neue Kleid beschmutzte. Als sie dann am nächsten Tag mit einem anderen, eilig hergerichteten Kleid am Set erschien, erspähte sie Paul Verhoeven sofort und wollte sie nach Hause schicken, um das andere Kleid wieder anzuziehen, weil sonst die Einstellungen, die heute zu drehen waren, nicht nahtlos mit denen von gestern zusammen zu schneiden waren. Allein der Weg bis zur benachbarten Rosenbecker Straße 7 wäre ja nicht weit gewesen, aber das Kleid war nicht verfügbar, da es noch nicht gereinigt war. So endete für sie ihr Engagement bei der UFA mit Tränen. Der Film aber wurde erfolgreich abgedreht und lief in allen Kinos.

Weitere Geschichten und Bilder zur 707-Jahr-Feier von Groß Schönebeck sucht: Rainer E. Klemke Tel.: 033393 65348 / 0175 2033214

## Groß Schönebecker nahmen an Landesschulmeisterschaft teil

Ein weiterer Höhepunkt im Jahr der 707-Jahr-Feier war die erstmalige Teilnahme der Kleinen Grundschule Groß Schönebeck an der Landesschulmeisterschaft. In den wöchentlichen Spielstunden der Arbeitsgemeinschaft Schach bereiteten sich die Schüler auf dieses Mannschaftsturnier vor. Zu einer für Samstag ungewöhnlich frühen Zeit startete der von einem Sponsor bereitgestellte Bus nach Lübbenau. Lars Bauerfeind, Philipp Tolle, Lea Ludwig und Johannes Opitz sowie Jacob Dubiel, Tom Harbach, Lucas Bluhm und Kai Haseloff starteten in den beiden

Mannschaften. Die Kinder spielten mit viel Engagement und in den Spielen wurde ein interessanter Lerneffekt erzielt. Erwartungsgemäß konnten aber in den Gesamtwertungen nur hintere Plätze belegt werden – acht Monate AG waren zu wenig, um schon weiter vorne mitspielen zu können. Schulmeister Jacob Dubiel war einmal mehr der beste Groß Schönebecker, er gewann zwei Partien und spielte zweimal remis.

Höhepunkte des Jahres werden die 2. Schulmeisterschaft im Juni 2007 und zum 707-Jahrfest ein Räuberschachturnier am 07.07.2007 sein.

Die Arbeitsgemeinschaft Schach der Kleinen Grundschule Groß Schönebeck trifft sich ab 19. April jeden Donnerstag um 13.00 Uhr. Schachbretter und eine Demonstrationstafel stehen zur Verfügung. Interessenten, besonders Vorschulkinder und Erst- und Zweitklässler, sind willkommen und dürfen gerne zum „Schnuppern“ kommen. Am königlichen Spiel

Interessierte dürfen sich auch gerne per E-Mail an [sportschorfheide@online.de](mailto:sportschorfheide@online.de) melden.

Peter Harbach, AG Schach, Telefon 03 33 93 – 659 80



## WEITERE AKTIVITÄTEN

**Touristische Anbieter aus der Region präsentieren ihre Angebote.**

"Anradeln zum Schorfheider Erlebnistag"

Tour de MOZ gemeinsam mit dem Rad-Haus Kattaneck

Start: 10.00 Uhr in Eberswalde am Marktplatz

Ziel: gegen 13.00 Uhr Groß Schönebeck zum Erlebnistag

Kletterfelsen • Kinderkarussell • Kremserfahrten  
Verkehrswacht mit Fahrradparcours, -werkstatt,  
-codierung; Mal- und Bastelstraße; Crash-Test  
Hüpfburg • Ponyreiten • Freiwillige Feuerwehr • Försterei  
"Tier tut gut" - Tiergeschützte Aktivitäten  
Streicheltiere aus dem Wildpark Schorfheide  
"Shuttle" zum Wildpark Schorfheide

Schnuppertouren mit dem Jeep in die Schorfheide  
Jagdschloss Ausstellung "Zwischen Boxring & Hochsitz"  
"Ursprüngliches ganz nah" Film über das Barnimer Land

"TANZ IN DEN MAI"

am 28.04.2007 um 19 Uhr in der Gaststätte "Weißer Hirsch"



## VERANSTALTER

## GEMEINDE SCHORFHEIDE

Erzbergerplatz 1 | OT Finowfurt | 16244 Schorfheide

Tel. 0 33 35 / 45 34 49 | p.hoeft.schorfheide@barnim.de

## TOURISMUSVEREIN SCHORFHEIDE-CHORIN e.V.

Prenzlauer Str. 14 | OT Groß Schönebeck | 16244 Schorfheide

Tel.: 03 33 93 / 65 701 | cw.sander@t-online.de

## TOURISMUSGEMEINSCHAFT BARNIMER LAND e.V.

Schlossstraße 7 | OT Blumberg | 16356 Ahrensfelde

Tel.: 03 33 94 / 57 830 | Fax: 03 33 94 / 57 850

info@tourismusgemeinschaft.de

Fotos: *touristische Anbieter, Gemeinde Schorfheide, Tourismusgemeinschaft Barnimer Land e.V.*Gestaltung: *Werbeagentur Herrmann*Sparkasse  
BarnimStadt  
EberswaldeBarnimer  
Land

Ursprüngliches ganz nah



# Schorfheider Erlebnistag 2007

Sonntag, 29.04.2007

## AM JAGDSCHLOSS GROß SCHÖNEBECK

von 10 bis 18 Uhr



## IMPRÄGNIERWERK FINOWFURT

## Hubertusmühle GmbH

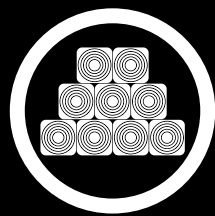
www.impraegnierwerk-finowfurt.de

Schnittholz • Hobelware • Gartenholz

## RESTHOLZ VERKAUF

Öffnungszeiten  
Mo - Fr 7 - 17 Uhr  
Sa 8 - 12 Uhr

Hubertusmühle • 16244 Schorfheide • ☎ (0 33 35) 74 56 • Fax (0 33 35) 74 57



# ERIC EBLOK

## Tief- und Straßenbau GmbH

Lichterfelder Bruch 1 • 16244 Schorfheide OT Lichterfelde

Tel.: (0 33 34) 20 36 - 0 • Fax: (0 33 34) 20 36 - 99



## VORMITTAG

- 10:00 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister  
Moderation Hubertus Albrecht
- 10:15 Uhr "Jagdhornbläsergruppe  
Hubertusstock"
- 10:20 Uhr "Silvanos Forstchor Eberswalde e.V."
- 11:00 Uhr "Jagdhornbläsergruppe  
Hubertusstock"
- 11:15 Uhr Einmarsch "Eberswalder Spielleute  
1963 e.V." und Platzkonzert
- 11:45 Uhr Programm der "Kita Borstel"

## NACHMITTAG

- 13:00 Uhr Puppenbühne der Polizei Barnim  
mit dem Stück "Kasper baut ein  
Haus" (für das Alter von 3 bis 80  
Jahre)
- 13:45 Uhr "Der Spielmann und sein  
Fretchenzirkus"
- 14:15 Uhr Blasmusik "Original Schorfheider"
- 14:30 Uhr "Libera ut avis"  
Tanzgruppe aus Finowfurt
- 14:45 Uhr "Tango Argentino"  
Einblicke in die gefühlvolle  
Stimmung des Tango Argentino
- 15:00 Uhr Showvorführung der Ju-Jutsu  
Kinder des SV Schorfheide
- 15:15 Uhr San-Da Kempo Showvorführung  
im Kampfsport mit dem zwei-  
fachen Weltmeister Robert Pausch
- 15:30 Uhr Blasmusik "Original Schorfheider"
- 16:30 Uhr Country-Tanz "Devil Boots"  
Anfänger & Fortgeschrittene

## NACHMITTAG

- 12:15 Uhr Blasmusik "Original Schorfheider"
- 12:30 Uhr Tanzgruppe "Finowfurter Schatzinsel"



**Wir suchen für vorgemerkte Kunden Objekte.**



Inh. Birgit Moxter • 16259 Biesenthal • Hasenwinkel 5  
Tel. 03337 4 16 94 • Fax 03337 4 16 93 • Funk 0170 / 5 60 76 21

**www.pegasus-immobilien.de**

## Mitteilung der Kämmerei

Aus gegebenen Anlass wird auf den nächsten Steuerzahlungstermin, den 15.05.2007, hingewiesen. Bei der Überweisung bzw. Einzahlung bitte unbedingt das Kassenzeichen angeben, um Fehlbuchungen zu vermeiden.

Teschke, Kassenleiterin

## Literaturabend in der Böhmerheide mit Eberhard Panitz

Der bekannte Berliner Schriftsteller Eberhard Panitz liest am Freitag, dem 27. April 2007, um 19.00 Uhr im „Cafe am Weißen See“ aus seinem Buch „DIE UNHEILIGE SOPHIA“.

Das Buch wurde in der DDR verfilmt.



Es ist die Geschichte der ersten roten Bürgermeisterin nach dem 2. Weltkrieg in der Mark Brandenburg, die sich leidenschaftlich für die Belange der Menschen einsetzte.

Das Buch, das gerade neu verlegt ist, wurde vom Schriftsteller überarbeitet und bis zum Jahre 1990 ergänzt.

Auch im Namen der Wirtin Angela laden wir Sie zu diesem ansprechenden Literatur-Abend herzlich ein.

*Die Kulturfreunde*

## Ortsbeiratssitzung Groß Schönebeck

Am Dienstag, dem 17. April findet in Groß Schönebeck eine Ortsbeiratssitzung statt. Im Mittelpunkt wird das Dorffest vom 06. bis 08.07.07 stehen. Schwerpunkt der gewiss wieder lebhaften Diskussion wird der generelle Ablaufplan des dreitägigen Dorffestes sein. Die Initiatoren werden darlegen, wie die vielfältigen Ideen, Gedanken und Initiativen koordiniert werden und wie der Stand der Vorbereitungen des Festumzuges am 07.07.07 ist. Sicher-

lich wird auch das Bemühen erkennbar werden, das 707-Jahr-Jubiläum zu einem Höhepunkt für die ganze Gemeinde Schorfheide zu machen.

Alle Einwohner sowie Institutionen, Vereine und gesellschaftlichen Kräfte sind zur Teilnahme eingeladen. Beginn ist 19.00 Uhr im „Weißen Hirsch“.

Informationen zum Fest gibt es immer aktuell unter [www.7hundert7.de](http://www.7hundert7.de).

Peter Harbach, AG 707, Telefon 03 33 93 – 659 80

## Frühjahrsflohmarkt auf Erzbergerplatz

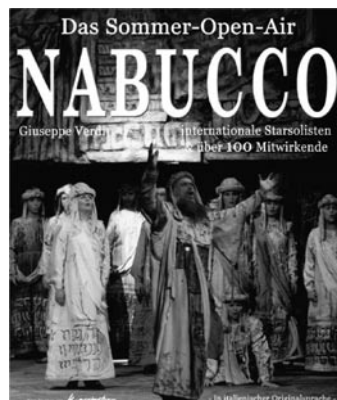
Der Förderkreis Burkina Faso e.V. veranstaltet am Sonntag, dem 22.04.07 von 10:00 bis 17:00 Uhr seinen traditionellen Frühjahrsflohmarkt auf dem Erzbergerplatz vor dem Finowfurter Rathaus. Interessenten, die sich selbst mit einem Stand an diesem Flohmarkt beteiligen wollen, werden gebeten, sich unter der Rufnummer 03335 325342 anzumelden. Gleichzeitig veranstaltet der Finowfurter Flößerverein an diesem Tag am Floßplatz, in unmittelbarer Nähe des Erzbergerplatzes einen öffentlichen Floßbau. Marco Gensing vom Förderkreis Burkina Faso verspricht: „Wenn das Wetter hält, wird es diesmal ein ganz besonderer Flohmarkt sein. Für jeden Geschmack werden wir wieder passende Angebote bereithalten und die Freunde vom Flößerverein haben sich auch einige Überraschungen für die Gäste einfallen lassen.“ Auf Grund der begrenzten Parkmöglichkeiten wird auch auf die zusätzliche Parkmöglichkeit neben der Konzerthalle und vor der alten Gemeindeverwaltung in der Hauptstraße 116 hingewiesen.

## Ziegeleipark Mildenberg in ZEHDENICK

Sonntag, 15. Juli 2007 - 20.00 Uhr

Eine Veranstaltung mit freundlicher Unterstützung durch den Ziegeleipark Mildenberg!

### Eine Oper von Giuseppe Verdi



in 4 Akten, in italienischer Originalsprache, natürlich mit dem berühmten „Gefangenchor“ (Vapensiero, sull' ali dorate) – bis heute die heimliche Nationalhymne der Italiener!

Schlesische Staatsoper Bytom, Solisten, Chor sowie großes Orchester mit mehr als 100 Mitwirkenden

(Änderungen des Ensembles vorbehalten)

Eine ausgefeilte Licht- und Tontechnik setzt die Oper auf ca. 130 m<sup>2</sup> Bühnenfläche ins rechte Licht und sorgt des Weiteren für exzellente Akustik. Bei einer Bühnenhöhe von 1,50 m sind gute Sichtverhältnisse auf das Bühnengeschehen für die Besucher gegeben. „NABUCCO“ findet übrigens bei jedem Wetter statt – bei schlechten Witterungsbedingungen ist ein Regencap für jeden Besucher im Eintrittspreis enthalten.

Tickethotline: 0 33 07 – 28 77 / 31 04 10  
0 33 01 – 59 63 11  
0 33 06 – 7 56 11

## DIE LUSTIGE HEXE PIXELPAX

### Einladung zum Kinderfest

am 01. Juni 2007, von 9.30 bis 11.00 Uhr auf dem Erzbergerplatz in Finowfurt

Die Linke.PDS Gruppe Schorfheide möchte alle Kinder zum Kinderfest am 1. Juni nach Finowfurt einladen.

Es erwartet Euch ein zauberhaftes Kinderprogramm, bei dem die Kinder in die Welt der lustigen Hexe PIXELPAX entführt werden. Mit viel Musik und Zauberei bereitet sie sich mit der Hilfe der Kinder auf die wichtige Hexenprüfung vor.

Weil die Oberhexe Amanda zur Prüfung böse Zaubereien verlangt, hat PIXELPAX ein Problem. Sie will keine Kinder erschrecken und so gelingen ihr nur komische Sachen, bei denen die Kinder sehr viel Spaß haben. Ein Programm zum Mitsingen, Mittanzen und Mitzaubern.

## Auf zum Flohmarkt nach Buckow

Die Bildungseinrichtung Buckow e.V. und die Landfleischerei Buckow veranstalten am 12.05.07 einen Landmarkt „Freizeit und Urlaub“. Für den Markt wird auch wieder zusätzlich ein großer Flohmarkt angeboten. Interessenten können sich gerne unter der Telefonnummer: 0173 6283456 informieren und anmelden.



## Girlsday 2007 – am 26. April ist Mädchen-Zukunftstag!

### DEB-Gruppe gibt Einblicke in verschiedene Ausbildungsberufe bundesweit

2001 war es soweit! Erstmals nahmen Mädchen in Deutschland am Girlsday teil. Dieses, 1993 in den USA, unter dem Motto „wir bringen unsere Töchter zur Arbeit mit“ („take our daughters to work day“), entstandene Projekt, sollte das Interesse der Schülerinnen der 5. bis 10. Klasse erwecken, sich für „mädchenuntypische“ Arbeiten begeistern zu lassen. Trotz der guten Schulbildung in Deutschland, entscheiden sich junge Frauen häufig für „typische weibliche“ Berufsfelder und Studienfächer und

schöpfen somit ihre Berufsmöglichkeiten nicht völlig aus. Für sie sollen am Girlsday naturwissenschaftliche und technische Zweige besonders im Fokus stehen. Dasselbe gilt umgekehrt auch für Jungen, im Bereich der Sozial- und Gesundheitsberufe.

In diesem Zusammenhang gibt das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk e.V. (DEB) allen Interessenten/innen die Möglichkeit, Einblick in die verschiedenen Ausbildungsberufe wie zum Beispiel chemisch-technischen Assistenz, pharmazeutisch-

technischen Assistenz, biologisch-technischen Assistenz oder in die Gesundheits- und Sozialberufe, wie Altenpflege oder Heilerziehungspflege, zu bekommen. Mit ihren 25 Standorten von Bayern bis Brandenburg, sind an diesem Tag die staatlich genehmigten / anerkannten (höheren) Berufsfachschulen, Fachschulen und Berufskollegs der DEB-Gruppe nicht nur auf weiblichen Andrang eingestellt. Sowohl für Schülerinnen als auch für Schüler wird die Chance geboten, sich bei diversen Aktionen und offenem

Unterricht mit einer Altenpflegeklasse aktiv zu beteiligen und selbst Fragen zu stellen. Von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr öffnet die MeSo Akademie in Eberswalde ihre Türen für alle Interessenten und gewährt Einblick in die Welt unter anderem der Alten- oder Krankenpflege. Weitere Informationen gibt es unter [www.deb.de](http://www.deb.de), MeSo Akademie gGmbH, 16225 Eberswalde, Alfred-Nobel-Straße 1, Tel.: 0 33 34 / 5 91 67, E-Mail: [meso@deb-gruppe.org](mailto:meso@deb-gruppe.org). Alle Mädels und Jungs sind beim DEB herzlich eingeladen, mitzumachen!

## Die Ortsgruppe Eichhorst der Volkssolidarität stellt sich vor

Gegründet wurde die Ortsgruppe im März 1978. Im kommenden Frühjahr wird also das 30-jährige Jubiläum gefeiert.

Zur Zeit werden 121 Mitglieder, nicht nur aus Eichhorst, betreut, auch 17 aus Finowfurt, 10 aus Werbellin, 12 aus Marienwerder und 2 aus Joachimsthal.

Die Bemühungen der Ortsgruppe, zu den Aktivisten des Kreises zu gehören, ist unübersehbar. Allein in den letzten 4 Jahren wurden zahlreiche Veranstaltungen organisiert, die nicht nur bei den Senioren Anklang fanden. Das traditionelle Wildschweinessen, die monatlichen Kaffeemittage, die Tombola und Kuchenbasare zum Sommerfest in Eichhorst oder die Mithilfe beim Werbellinsee-lauf und bei anderen Festivitäten sowie die jährlichen Weihnachtsfeiern seien hier nur stellvertretend erwähnt.

Das Reisen wird in der Ortsgruppe ebenfalls groß geschrieben. Ob Tages-, Mehrtagesfahrten oder Kururlaube, die Beteiligung ist immer enorm. Nicht weniger Teilnehmer können bei Vorträgen oder Informationsveranstaltungen unterschiedlicher Art begrüßt werden.

Seit 15 Jahren besteht eine Sportgruppe, die sich zweimal in der Woche trifft. Kegeln und Bowling erfreut sich bei den Mitgliedern ebenfalls großer Beliebtheit wie das Rommé- und Skatspielen.

Auch an die Jubiläen der Mitglieder wird gedacht. Ab dem 60. Geburtstag finden die Jubilare Erwähnung in der MOZ und es gibt einen Kartengruß bzw. ein Geschenk bei runden Geburtstagen und zur Silbernen oder Goldenen Hochzeit.

Selbstverständlich sind auch die Krankenbesuche, die zur baldigen Genesung beitragen sollen oder die Besuche zur Weihnachtszeit bei den Mitgliedern, die aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Weihnachtsfeier teilnehmen können. Hier werden Kuchenpakete und kleine Überraschungen überbracht.

## Veranstaltungsplan ab 16. April 2007

### Volkssolidarität Finowfurt Seniorentreff in der Teutoburg täglich ab 13.00 Uhr

Mo	16.04.07	Gedächtnistraining mit Lucie Hoffmann
Di	17.04.07	Urania-Vortrag „Türkei – Land der 1000-jährigen Geschichte“
Mi	18.04.07	Chorprobe mit Renate Langguth
Do	19.04.07	Modenschau Frühjahr/Sommer
Fr	20.04.07	Gymnastik mit Bällen anschließend Kaffee und Kuchen
Mo	23.04.07	Testen der Sinnesorgane mit Erika Cornelius
Di	24.04.07	Wir sprechen über die Historie von Finowfurt
Mi	25.04.07	Chorprobe mit Renate Langguth
Do	26.04.07	Besichtigung der neuen Schleuse
Fr	27.04.07	Spielenachmittag anschließend Kaffee und Kuchen
Sa	28.04.07	Tagesfahrt zum Spargelessen nach Mützow
Mo	30.04.07	leichte sportliche Übungen

Änderungen vorbehalten!

Wir suchen noch sangesfreudige Seniorinnen und Senioren. Kommen Sie und besuchen Sie uns in unserem Seniorentreff. Nehmen auch Sie regelmäßig an unseren Veranstaltungen teil. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Schorfheide,

unsere nächste Tagesfahrt geht nach Mützow bei Brandenburg. In Mützow werden wir etwas über den Spargel und seinen Anbau erfahren. Die Hauptsache ist aber das Spargelessen.

Termin: 28.04.2007 Abfahrt: 8.15 Uhr alle Haltestellen

Preis: 36,00 Euro Reiseunternehmen: Schramm's Reisen

Über eine rege und baldige Anmeldung würde ich mich freuen.

Anmeldung: 13.00 – 16.00 Uhr im Seniorentreff Finowfurt,

Tel. 03335 72 04 oder bei Gudrun Grassow, Tel. 03335 3 00 17.

## Besuch bei der Feuerwehr



Vor kurzen gingen wir, die Klasse 4a, in die Biesenthaler Straße um die Freiwillige Feuerwehr Finowfurt zu besichtigen. Wir wurden von Herrn Schorsch geführt, um die Räumlichkeiten einer Feuerwehr kennen zu lernen, Fragen zu stellen und die Genauigkeiten der Technik zu erforschen. Nachdem wir die zahlreichen Preise und Auszeichnungen bestaunt hatten, gingen wir in den Umkleideraum der Feuerwehrmänner. Uns wurde erklärt, welche Funktion spezielle Anzüge und Helme haben. Vom Umkleideraum gelangten wir zu den Fahrzeugen. Herr Schorsch hat uns die Schläuche, die riesigen Schneidegeräte, mit denen man nach Unfällen Autos aufschneiden kann und die Innenausstattung der Autos gezeigt. Zum Höhepunkt und gleichzeitigen Abschluss sind wir auf die Straße gegangen, haben den Schlauch ausgerollt und konnten damit spritzen. Danach sind wir mit Blaulicht und Sirene zur Schule gebracht worden. Uns allen hat es sehr gefallen und wir werden noch oft an das schöne Erlebnis denken. Bei den Helfern der Feuerwehr möchten wir uns recht herzlich bedanken.

*Klara Fehst*

## Aufruf zum Fotowettbewerb für den Abfallkalender 2008

Das Bodenschutzamt des Landkreises Barnim ruft alle Einwohner des Landkreises zur Teilnahme am Fotowettbewerb für den Abfallkalender 2008 auf. Gesucht werden Fotos zum Thema „Impressionen aus dem Landkreis Barnim“. Die Fotos sollten für den Abdruck im A4-Querformat geeignet sein. Je Einsender können max. 3 Fotos eingereicht werden. Es sind ausschließlich eigene Fotos einzureichen. Personenaufnahmen und Werbefotos können nicht berücksichtigt werden. Die Fotos sind in digitaler Form unter bodenschutzamt@kvbarnim.de einzureichen. Bei Einreichung sind Name, Alter, vollständige Adresse sowie die Betitelung des Fotos (Ort, Situation) anzugeben. Mit Einreichung der Fotos wird der eventuellen Veröffentlichung im Abfallkalender 2008 zugestimmt. Die 13 schönsten Fotos werden prämiert und im Abfallkalender 2008 veröffentlicht. Einsendeschluss ist der 31. Mai 2007. Die Teilnahme von Mitarbeitern der Kreisverwaltung Barnim ist ausgeschlossen. Ebenso ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an 03334 / 214214.

*Landkreis Barnim, Bodenschutzamt*

## 2. EHEMALIGENTREFFEN in der Schule Finowfurt



**- Bisher läuft alles super ! -**

Es hat sich schnell herumgesprochen, dass am 28. April 2007 das zweite Ehemaligentreffen der Schule Finowfurt stattfindet. Wie versprochen, organisieren die Lehrer der Schule ein Wiedersehenstreffen ehemaliger Schüler, Lehrer und technischer Kräfte. Fünf Jahre sind seit dem ersten Treffen vergangen, eine Wiederholung wurde aufgrund eines schönen Tages dringend erbeten.

Bereits kurz nach der ersten Veröffentlichung im „Schorfheide Kurier“ konnten wir die ersten Einzahlungen verzeichnen. Nun erscheinen fast täglich ein oder mehrere Registrierungen.

Auf der Schulwebsite der Schule Finowfurt [www.schule-finowfurt.de](http://www.schule-finowfurt.de) können Sie sich selbst als Teilnehmer eintragen lassen bzw. nachsehen, wer aus Ihrem Jahrgang dabei ist.

Wie auch beim ersten Ehemaligentreffen werden die einzelnen Einschulungsjahrgänge beieinander sitzen können. Insofern ist eine rechtzeitige Anmeldung sinnvoll, um einen geeigneten Platz zu sichern.

Der stärkste Jahrgang, der erste Einzahler, der älteste Einzahler und der Einzahler mit dem weitesten Anfahrtsweg erhalten eine Prämie. Diese und weitere Überraschungen halten die Lehrer der Schule Finowfurt parat.

Am Samstag, dem 28. April 2007 ab 17.00 Uhr öffnen wir alle Klassen- und Schulräume zur Besichtigung. Auch die Turnhalle wird zu diesem Zeitpunkt bereits geöffnet sein. Wer also Lust auf ein ruhiges und besinnliches Treffen im Vorfeld hat, sollte sich diese Zeit nicht entgehen lassen.

Ab 19.00 Uhr werden Sie die Schulleiterin der Schule, Frau Kosanke, und Schüler der Schule mit einer kleinen Ansprache bzw. mit einem vorbereitetem Programm begrüßen.

Vergessen Sie nicht die Tanzschuhe, denn danach können Sie ausgelassen das Tanzbein schwingen. Herr Jürgen Hoene, DJ Jogy wird - wie beim ersten Treffen - für die nötige Stimmung sorgen. Versorgen wird Sie das Team um Jeanette Schulz (Omas Waschküche).

Ankündigen möchten wir die Entstehung eines Schulmuseums. Vielleicht verfügen Sie noch über alte Schulmaterialien, die Sie nicht mehr benötigen. Über eine Abgabe an die Schule würden wir uns sehr freuen. Auch Fotos wären sehr hilfreich. Wir würden diese einscannen und könnten Ihnen diese dann wohlbehalten zurückgeben.

Ein Tipp noch für die Kurzentschlossenen: Warten Sie nicht zu lange mit der Einzahlung des Eintrittsgeldes. Ab einer bestimmten Teilnehmerzahl wird das Konto geschlossen.

Falls Sie noch Fragen bzw. Wünsche haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an die Organisatoren Herrn Grunze, Frau Graunke, Frau Kupfer, Frau Bonk, Frau Stützner und Frau Lange.

Den Eintritt sichern Sie sich über den Beleg einer Überweisung.

Empfänger: Schule Finowfurt

Konto: 3602560014

BLZ: 10090000

Bei der: Berliner Volksbank

Betrag: 8 Euro

Verw.zweck: Geburtsname, Vorname - Einschulungsjahr

Die Lehrer der Schule Finowfurt wünschen Ihnen alles Gute und freuen sich auf ein freudiges Wiedersehen!

*Marion Lange*



## Frühlingsfest bei Minusgraden

Eigentlich hatten wir uns den Tag ganz anders vorgestellt. Schönes Wetter und Sonnenschein, aber egal, wir liebten uns den Tag nicht vermiesen. Bei einem reichhaltigen, von unseren Eltern liebevoll gestalteten Büfett, ließen sich die Kinder das Frühstück schmecken. Als Überraschungsgast begrüßten wir anschließend Palimo und seine Dinos. Es war ein heiteres Clownprogramm für und mit Kindern. Das Besondere war, dass die Kinder mit einbezogen wurden und viel Spaß und Freude daran hatten. Mit kleinen Liedchen und lustigen Spielen wurde der Frühling dann begrüßt. Lange werden wir diesen Tag in Erinnerung haben.

*Das Team der Johanniter „Zwergenstube“*

## Was passiert, wenn ein Feuer ausbricht?

Mit diesem Thema endete die letzte Woche im März in der „Zwergenstube“. Für die Kinder wurde eine interessante Veranstaltung vom Kreisfeuerwehrverband Barnim (Geschäftsstelle Britz) gestaltet. Die 3 Kameraden erklärten den Kindern (ab 4 Jahre), wie man sich im Notfall bei einem Brand verhält, welche Regeln sie einhalten müssen, wie die Telefonnummer der Feuerwehr lautet und weitere Einzelheiten, die die Kinder wissen sollten. Die Augen der Kinder wurden noch größer, als die Kameraden ihr Rauchdemohaus vorführten. Sie zeigten anhand des Hauses, wie sich ein Brand von der unteren Wohnung zur oberen entwickeln kann. Alle waren gespannt und sehr aufmerksam. Das Beste für die Kinder war natürlich, dass sie Helme und Masken aufprobieren durften. Die Kinder erkannten dadurch, dass sie im Notfall keine Angst haben müssen, wenn sie eine Rettungshaube aufbekommen. Das Team und die Kinder der Johanniter „Zwergenstube“ möchten sich ganz herzlich bei den Kameraden der Feuerwehr für die lehrreichen Stunden bedanken, zumal sie diese Veranstaltung im Ehrenamt durchführen.



## Künstler im Barnim beim Tag der offenen Tür am 5. Mai 2007 Showtöpfeln in der Keramikwerkstatt Wessel

Anlässlich des „Tages der offenen Tür“ der Brandenburger Künstler am Samstag, dem 5. Mai öffnet in der Gemeinde Schorfheide die Keramikwerkstatt Wessel ihre Pforten.

Von 10 bis 18 Uhr können alle Gäste die einzigartige Entstehung der Schorfheidekeramik beobachten und Figuren sowie Gefäße selbst fertigen. Die Werkstatt mit Töpferscheibe und Brennöfen kann besichtigt werden und im Verkaufsatelier kann in der typischen Schorfheidekeramik gestöbert werden. Außerdem können ganz Mutige versuchen, die Töpferscheibe zu bezwingen und den Ton trotz Fliehkraft zu verwandeln. Im großen Garten der Töpferei, direkt am Weissen See, Buchfinkenweg 4, vier Kilometer von Groß Schönebeck entfernt, laden gemütliche Bänke und Tische zum entspannten Verweilen ein. Nähere Informationen finden Sie unter [www.schorfheidekeramik.de](http://www.schorfheidekeramik.de).

So finden Sie uns:  
Die Töpferei liegt in Böhmerheide, am Weißen See, an der Straße zwischen Groß Schönebeck und Hammer.



## Tanz in den Mai

Der Finowfurter SV veranstaltet, wie im vergangenen Jahr, am 30.04.2007 einen „Tanz in den Mai“.

Ort: Sportzentrum Finowfurt, Kleine Turnhalle  
Beginn: 20.00 Uhr  
Einlass: ab 19.00 Uhr  
Preis: 5,00 Euro  
Kartenvorverkauf: dienstags, donnerstags sowie zu den Heimspielen des Finowfurter SV in der FSV-Geschäftsstelle Spechthausener Straße 8 in Finowfurt.

*Hartmut Miersch, Geschäftsführer Finowfurter SV*

## Wohin am 30. April? Keine Ahnung?

Na dann auf zum **5. Lichterfelder Maifeuer**  
mit Feuerwerk und Tombola  
Wann und wo? 18.00 Uhr  
am Siedlershop Scholz in Lichterfelde  
Wer lädt ein? Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lichterfelde in Zusammenarbeit mit dem Siedlershop Scholz  
Was gibt's? Musik, Wurst und Getränke (Wie immer zu fairen Preisen.)  
Wir sehen uns am Feuer!

## Kirchliche Mitteilungen

### Gottesdienste April / Mai 2007

#### OT Finowfurt

15.04.	09.00 Uhr	Lektorengottesdienst	
22.04.	09.00 Uhr	Konfirmation	
		mit Abendmahl	Pfr. C. Rostalsky
29.04.	09.00 Uhr		Pfr. i.R. W. Baaske

#### OT Lichterfelde

15.04.	10.30 Uhr	Lektorengottesdienst	
22.04.	10.30 Uhr		Pfr. C. Rostalsky
22.04.	15.00 Uhr	Seniorenresidenz	Pfr. C. Rostalsky
29.04.	10.30 Uhr		Pfr. i.R. W. Baaske

#### OT Groß Schönebeck

15.04.	09.30 Uhr		Pfr. Delbrück
06.05.	09.30 Uhr	Lesegottesdienst	Herr Brill
20.05.	09.30 Uhr		Pfr. Delbrück

#### OT Klandorf

15.04.	11.00 Uhr		Pfr. Delbrück
20.05.	11.00 Uhr		Pfr. Delbrück

#### OT Eichhorst

28.04.	18.00 Uhr		Pfr. Delbrück
--------	-----------	--	---------------

### Gemeindeveranstaltungen in Groß Schönebeck

11.05.	18.00 Uhr	Ensemble „In-Saiter“	
		Musik von Klassik bis zur Moderne	
		Violine, Viola, Gitarre	
17.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst im Grünen	
		im Pfarrgarten Zerpenschleuse	

Frauenhilfe: Freitag, 04.05.07, 14.30 Uhr im Gemeindehaus

Christenlehre: freitags, 14.00 Uhr 1. - 6. Kl. im Gemeindehaus

Flötenkreis: freitags, 15.00 Uhr

Konfirmandenunterricht: dienstags, 16.30 Uhr

Chor: dienstags, 19.30 Uhr

Bürozeiten: dienstags, 9.00 - 11.30 Uhr im Gemeindehaus

#### So erreichen Sie Pfr. Delbrück:

16244 Schorfheide, OT Groß Schönebeck, Schloßstraße 9

Tel.: 033393 341 • Fax: 033393 66239

E-Mail: rdelbrueck@gmx.de • www.kirche-gross-schoenebeck.de

## Veranstaltungen in der Gemeinde Schorfheide

### 22.04.2007

**öffentlicher Floßbau** am Floßplatz OT Finowfurt  
Veranstaltung des Finowfurter Flößervereins ab 09:00 Uhr  
Ansprechpartner: Frank Wruck Tel. 03335 32011

### 22.04.2007

**Flohmarkt** auf dem Erzbergerplatz im OT Finowfurt  
Veranstalter: Burkina Faso e.V. ab 10:00 Uhr

### 27.04. - 29.04.07

#### Ostfahrzeugtreffen

Treffen für Oldtimer Freunde auf dem Gelände des Luftfahrtmuseum  
Finowfurt e.V. Weitere Auskünfte unter Tel. 03335 7233

### 28.04.2007

#### Frühlingskonzert des gemischten Chores Finowfurt e.V.

Konzerthalle Finowfurt Beginn: 16.00 Uhr

### 29.04.2007

**Schorfheider Erlebnistag** 10.00 – 18.00 Uhr OT Groß Schönebeck  
Tourismussaisoneneröffnung auf dem Gelände des Jagdschlusses  
Ansprechpartner: Frau Höft Tel. 03335 453449  
Frau Braun Tel. 03335 453413

### 30.04.2007

**Tanz in den Mai** Sporthalle Finowfurt Beginn: 20:00 Uhr

### 30.04.2007

**Maifeuer der FFW Lichterfelde** Beginn: 18:00 Uhr  
am Gelände des Haus- und Siedlershops Scholz

### 11.05.2007

#### Ensemble „In-Saiter“ Musik von Klassik bis zur Moderne

Violine, Viola, Gitarre Kirche Groß Schönebeck Beginn: 18:00 Uhr

### 11.05.2007

#### Chorkonzert mit dem Gemischten Chor Berlin Pankow e.V.

Evangelische Kirche Lichterfelde Beginn: 19:30 Uhr  
Weitere Auskünfte bei Herrn Höing unter Tel. 03334 219419

### 12.05.2007

#### Fachtagung „Kalter Krieg“ Atomraketen in der Mark

Luftfahrtmuseum Finowfurt e.V.  
Weitere Auskünfte unter Tel. 03335 7233

### 17.05.2007

#### Schauflößen zu Himmelfahrt

Floßplatz OT Finowfurt  
Veranstaltung des Finowfurter Flößervereins Beginn: 10:00 Uhr  
Ansprechpartner: Frank Wruck Tel. 03335 32011

### 25.05.- 27.05.2007

**Pfingsttreffen - Lebenskultur e.V. Berlin** Luftfahrtmuseum Finowfurt e.V.  
Live Bands non stop Weitere Auskünfte unter Tel. 03335 7233

### 26.05.2007

#### Frühlings Open Air mit Tim Rußkowski

20:00 - 03:00 Uhr Erzbergerplatz im OT Finowfurt

### 27.05.2007

#### Pfingstfrühschoppen 10.30 bis 13.30 Uhr

am Gelände der Feuerwehr OT Klandorf

### 28.05.2007

#### Pfingstfeuer mit Disco

auf der Badewiese  
Veranstalter: SV Altenhof Werbellinsee e.V. Beginn: 19:00 Uhr  
Weitere Auskünfte unter Tel. 03335 453449

### IMPRESSUM

Herausgeber:  
Gemeinde Schorfheide  
Erzbergerplatz 1 • 16244 Schorfheide

verantwortliche Redakteurin:  
Antje Duklau • Tel.: (0 33 35) 45 34 18  
Internet: www.gemeinde-schorfheide.barnim.de  
e-mail: a.duklau.schorfheide@barnim.de

Gestaltung:  
image graphic • M. Timmann • Tel.: (0 33 34) 38 54 84  
Internet: imgra.de • e-mail: info@imgra.de

Druck:



**DRUCKHAUS EBERSWALDE**  
Taschewitzstr. 44-45 • 18215 TASSCHOW  
Tel.: (0 30 94) 2 25 75 • Fax: (0 30 94) 2 06 06

#### Verteilung:

Der Schorfheide Kurier wird in die einzelnen Haushalte der Gemeinde Schorfheide verteilt. Ein Rechtsanspruch auf Erhalt besteht nicht.

#### Bezugsmöglichkeiten:

Der Schorfheide Kurier ist in der Gemeinde Schorfheide, Erzbergerplatz 1 während der Sprechzeiten kostenlos erhältlich. Nach Anforderung wird der Schorfheide Kurier gegen Entrichten der Portokosten zugeschickt.  
Der Schorfheide Kurier erscheint bei Bedarf, mindestens 12 Mal im Jahr.

Für namentlich gekennzeichnete Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung. Sie widerspiegeln nicht immer die Meinung der Gemeinde Schorfheide